

A1b: Richtigstellung des Protokolls der Jahresversammlung 2024

Antrag zuhanden der Mitgliederversammlung vom 16.04.2024 der JUSO Aargau

Antragstellende: *Anastasija Petrusic, Sofia Hurtado, Pavel Novak, Andrea Petrusic, Yaroslav Fomichev, Mehmet Dogan, Cassidy Suter*

Dieser Antrag bezieht sich auf den Antrag A2a und soll ein modifizierter Gegenantrag sein. Dabei bezieht sich der Antrag auf folgenden Teil aus dem Protokoll:

- **Neues Projekt (Pavel)**
 - Vorstellung
 - Rahmenbedingungen
 - Unsere Idee:
 - JUSO und JG
 - Zielpublikum: Lernende
 - Idee: Kantonale Initiative zu einen Mindestlohn für Lernende
 - Eure Meinungen?
 - Input Meli (*Kommentar: Bitte an VSS lösen, nicht erst an JV*)
 - Abstimmung, Projekt Ja oder Nein?
 - 6 JA, 3 Enthaltungen, 5 Enthaltungen
 - Brainstorming in Teams
 - Bildung (AP)
 - Verbesserungen der Arbeitsbedingungen von Lehrpersonen
 - "EIBE": Platzmangel und Selbststudium —> Räumlichkeiten fordern und mehr Unterricht im Plenum
 - Stipendien: Finanzierungen erhöhen, Angebot ausweiten
 - Leistungsprüfungen (Real-, Sek-, Bezirksschulen)
 - Proportionale Finanzierungen von allen Bezirken
 - Klima (MF)
 - 2035: AG klimaneutral
 - Billigeres ÖV
 - Umschulungsmöglichkeiten von Arbeiter*innen in klimaschädlichen Branchen
 - Feminismus (SH)
 - Anlaufstellen gegen häusl. und sexuelle Gewalt
 - Obligatorische Sexualkunde, Aufklärung in Schulen
 - Konsens Aufklärung
 - Wirtschaft (PN)
 - 8 Wochen Ferien in Lehre
 - Billigeres ÖV / Abomodelle
 - —> Gruppen-Chats eröffnen
 - **Erneute Abstimmung:** Projekt ja oder nein?
 - Einstimmig **angenommen**

Wir beantragen folgende Ergänzungen und Korrekturen:

Alt:

- Eure Meinungen?
 - Input Meli (Kommentar: Bitte an VSS lösen, nicht erst an JV)
- Abstimmung, Projekt Ja oder Nein?
 - 6 JA, 3 Enthaltungen, 5 Enthaltungen

Neu:

- Eure Meinungen?
 - Diskussion: Durch die Auslastung der vergangenen Sammelphase der Initiative für eine Zukunft und zugegebenermassen des Zeitpunktes wurden Bedenken geäussert.
- Abstimmung: Sollen wir ein Projekt während den Grossratswahlen lancieren?
 - **6 JA, 3 NEIN, 5 Enthaltungen**

Alt:

- Erneute Abstimmung: Projekt ja oder nein?

Neu:

- Erneute Abstimmung: **Wollen wir ein Projekt lancieren, welches unabhängig des Zeitraumes stattfindet?**

Begründung:

Wir stimmen den Antragssteller*innen des Antrags A1a zu, dass das Protokoll unvollständig ist. Jedoch können Fehler passieren, am meisten, wenn das Protokoll in kürzester Zeit während der Versammlung geführt werden muss. Jedoch sind wir der Meinung, dass ein fehlerhaftes Protokoll kein Grund dafür ist eine Abstimmung zu verfälschen. Die erste Abstimmung über das Projekt wurde klar mit sechs Stimmen angenommen. Unsere Informationsquellen bilden die beiden Stimmzähler*innen Alessio und Cassidy, welche von der Jahresversammlung gewählt wurden. Sie bestätigen, dass beide Abstimmungen angenommen worden sind.

Dazu kam es zu einer zweiten Abstimmung über das Projekt, da die JA-Mehrheit sehr knapp ausfiel und wir als Präsidium es nicht sinnvoll fanden ein Projekt durchzuziehen, welches so wenig Zustimmung in der ersten Abstimmung erhielt. In dieser genannten zweiten Abstimmung wurde die Durchführung des Projekts einstimmig angenommen. Ja, wir stimmen den Antragssteller*innen zu der Formulierung der Abstimmung war nicht korrekt ausgeführt, deshalb wollen wir unseren Fehler mithilfe dieses Antrages auf korrektem Weg richtigstellen.

Forderung an die Antragsteller*inne des Antrags A2a:

Wir zitieren den Antrag A1a «Gemäss unseren Informationen endete diese Abstimmung mit einer Mehrzahl Nein-Stimmen.» Leider obliegen uns hier nicht dieselben Informationen und bitten die Antragsteller*innen aus Transparenzgründen um eine Offenlegung der genannten Informationsquellen.

Sonstige Forderungen:

Um zukünftige Fehler bei der Führung des Protokolls und des Genderwatch-Protokolls zu verhindern, fordern wir, dass die Basis bei der Führung dieser beiden Mittel unterstützt. Somit können freiwillige Basismitglieder selbst bei der Führung mithelfen und während der Versammlung Einsicht in die Führung erhalten. So wird mit der Annahme dieses Antrages ein zwei Augen System eingeführt.